

HALLO SALZBURG

AUSGABE: FRÜHLING 2023

ANNABERG-LUNGÖTZ



Credit: Benjamin Kaindl

EINEN SCHÖNEN FRÜHLING WÜNSCHT DIE SPÖ LISTE FÜR UNSER ANNABERG-LUNGÖTZ

*Ortsparteiobmann Bürgermeister Martin Promok, Fraktionsvorsitzender GR Josef Reinold,
GV Mario Oberauer, GV Peter Kendlbacher, GV Florian Pfister und GV Alexander Hirscher*

Der Pensionistenverband Annaberg-Lungötz lädt die gesamte Bevölkerung aus Annaberg-Lungötz sowie alle Gäste herzlichst zu der

**Sommer-Sonnwendfeier
am Samstag, 24. Juni**

beim Waldbad in Lungötz ein.

Verbringt mit uns ein paar nette Stunden und genießen wir gemeinsam die schönen Sonnwendfeuer.

Auf unserer Webseite "pvannaberg.at" sind Fotos von unseren Aktivitäten zu sehen. Schau mal rein!



Liebe Gemeindebürgerinnen,
Liebe Gemeindebürger,

vor inzwischen mehr als vier Jahren durfte Martin Promok dank EURER Unterstützung das Amt des Bürgermeisters als ehrenvolle Aufgabe übernehmen. In dieser Zeit konnten wir gemeinsam schon einiges erreichen und wir haben noch viel vor.

Unser gemeinsames Ziel war und ist in Annaberg-Lungötz das zu bewahren, was unsere Gemeinde so lebens- und liebenswert macht und gleichzeitig unsere Gemeinde nachhaltig weiterzuentwickeln. So wollen wir den Herausforderungen unserer Zeit und den Erwartungen der BürgerInnen gerecht werden. Unser Bürgermeister setzt sich gemeinsam mit unserer Fraktion und der gesamten Gemeindevertretung dafür ein, die Bedürfnisse und Sorgen der Menschen in den Vordergrund zu stellen. Deshalb versuchen wir Projekte umzusetzen, welche für die Lebensqualität der Menschen am wichtigsten sind: Gesundheit, Bildung, Sicherheit und Verkehr, Freizeitmöglichkeiten und das Vereinswesen.

Daher werden die jährlichen Subventionen an unsere örtlichen Vereine im Frühling bei einer der nächsten Gemeindevertretungssitzungen besprochen und beschlossen. Es wurde bereits mit allen Fraktionen besprochen, dass es nach längerer Zeit eine Anpassung unserer Subventionen

geben soll, da die hohe Inflation natürlich auch unsere Vereine vor Herausforderungen stellt.

So waren die letzten Jahre keine einfachen. Die Spaltungen und Streitereien der Coronakrise und der Krieg in der Ukraine bereiten vielen Menschen ernste Sorgen. Die steigenden Energiepreise verursachen für viele große Probleme, genauso wie die hohe Inflation, welche von manchen Konzernen rücksichtslos ausgenutzt wird. Diese Belastungen treffen uns alle in unterschiedlicher Weise und wir wissen nicht, was die Zukunft bringen wird.

Dennoch lassen wir uns nicht entmutigen und werden verantwortungsvoll mit unserer Arbeit fortfahren.

Es liegen große Herausforderungen vor uns mit der Erweiterung der Volksschule Annaberg und der Errichtung unseres Kindergarten-zentrums in Lungötz. Dies sind so große Projekte, welche für uns sicher als Jahrhundertprojekte bezeichnet werden können. Weiters soll beim Sportzentrum das Freizeitangebot erweitert werden und in Kürze wird der erneuerte Spielplatz in Annaberg für unsere Kinder zur Verfügung stehen. Ein besonderes Anliegen

gen waren uns die Errichtung einiger Parkplätze bei Wanderausgangspunkten. Nicht zuletzt wird intensiv an der touristischen Weiterentwicklung gearbeitet.

Leider liest man in letzter Zeit immer öfters, dass die Politikverdrossenheit in Österreich steigt. Viele Vorkommnisse auf Bundes- bzw. Landesebene tragen sicher dazu bei. Die Menschen erwarten sich von der Politik, dass für ALLE gearbeitet wird und nicht nur Klientelpolitik oder Politik zum Eigennutzen gemacht wird.

Wie schon der ehemalige deutsche Bundeskanzler Konrad Adenauer gesagt hat: „Demokratie wird am besten in den Gemeinden gelehrt. Dort werden die praktische Arbeit und das Ergebnis einer Abstimmung unmittelbar sichtbar. Die Arbeit im Dienst der Gemeinde ist daher die beste Vorstufe für politische Arbeit.“

Aus diesem Grund kandidiert unser Bürgermeister Martin Promok auch auf der Wahlliste der SPÖ für die Landtagswahl am 23. April, um die positiven Erfahrungen in unserer Gemeinde auch an die Landesebene weitergeben zu können.

Er freut sich über jede
einzelne VORZUGSSTIMME
von EUCH.

Besonders möchten wir uns bei unseren Mitstreitern bedanken, welche uns bei unseren Anliegen unterstützen und mit uns gemeinsam für UNSER Annaberg-Lungötz arbeiten.

Und somit wünscht die SPÖ Annaberg-Lungötz allen AnnabergerInnen und LungötzerInnen, ebenso allen Gästen einen schönen Frühling.

Die Fraktion der SPÖ Liste
für unser Annaberg-Lungötz



Liste für unser Annaberg-Lungötz

Amtlicher Stimmzettel für die Landtagswahl am 23. April 2023
Wahlbezirk 2 – Hallein

[illegible]

Muster Stimmzettel

IMPRESSUM

Medieninhaber & Verleger:
SPÖ Salzburg
(Ortsorganisation Annaberg-Lungözt),
Wartelsteinstr. 1, 5020 Salzburg
salzburg.spoe.at | hallo-salzburg.at

Print Alliance HAV Produktions GmbH (2540)

Liebe Gemeindebürgerinnen, Liebe Gemeindebürger,

Die Wintersaison neigt sich dem Ende zu. Es war ein Winter mit sehr herausfordernden Wetterabschnitten. Dank einer kurzen aber knackigen Kälteperiode im Dezember konnten wir bei den Bergbahnen genügend Technischen Schnee erzeugen um mit 8. Dezember in Annaberg in die Schisaison zu starten und gute Bedingungen für die Weihnachtsferien zu schaffen.

Kurz vor Weihnachten konnten wir auch die für den Ort sehr wichtige Kopfbergbahn in Betrieb nehmen und durchgehend offen halten.

Die extrem warmen Temperaturen über Weihnachten und Silvester waren eine große Herausforderung um den Einheimischen und Gästen alle Schipisten in gutem Zustand zur Verfügung zu stellen.

Im Jänner konnte bei kälteren Temperaturen wieder beschneit werden und ein

bisschen Naturschnee war uns auch vergönnt, sodass auch die Langlaufloipe im Neubachtal endlich eröffnet werden konnte.

Perfekte Bedingungen bescherte uns der Februar mit herrlichem Sonnenschein bei sehr guten Schneeverhältnissen.

Eine gute Buchungslage im Winter half allen engagierten Tourismusbetrieben im Ort die schwierigen letzten Jahre hinter sich zu lassen.

Die Bergbahnen im Zusammenspiel mit den Tourismusverbänden im Lamertal und im Salzkammergut treten auch mit einem neuen Namen auf.

„Dachstein West: Natürlich im Salzkammergut“

Eine Kooperation mit enger Zusammenarbeit aller Beteiligten für die Zukunft.

Wir als Gemeinde Annaberg-Lungötz müssen weiter alles daran setzen neue



hochwertige Betten zu ermöglichen, um ein gesundes Wachsen unseres Tourismusstandortes sicherzustellen.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern ein schönes Frühjahr!

GV Mario Oberauer

Für echte Wahlfreiheit: Gratis Kinderbetreuung ab der Krabbelgruppe

Seit Jahren drängt die Salzburger SPÖ auf die kostenlose Kinderbetreuung aller Kinder von der Krabbelgruppe bis zum Schuleintritt.

Nach jahrelangem Veto konnte sich die ÖVP im Vorfeld der Landtagswahl doch noch dazu durchringen, wenigstens ab dem dritten Lebensjahr einem Gratis-Halbtagskindergarten zuzustimmen. Salzburger SPÖ-Chef David Egger sieht darin nur einen Zwischenschritt auf dem Weg zu echter Kosten- und Wahlfreiheit.

„Wenn man bedenkt, dass ein Krabbelgruppenplatz im Schnitt zwischen 300 und 500 Euro kostet, kann das nur ein Zwischenerfolg sein. Unser sozialdemokratisches Ziel bleibt die kostenlose Kinderbetreuung ab dem Kleinkindalter, wie sie in Wien, dem Burgenland und inzwischen auch in Kärnten schon jetzt Realität ist“ macht Egger den Standpunkt klar.

SPÖ will Familien entlasten

Die Inflation ist mittlerweile bei mehr als 11 Prozent angelangt. Das ist der höchste Wertverlust unseres Geldes seit 71 Jahren. Umso wichtiger ist es daher laut SPÖ gerade jetzt in Zeiten der Teuerung, Familien spürbar zu entlasten.

Gutes Angebot ist die Voraussetzung für echte Wahlfreiheit.

Gleichzeitig braucht es laut Egger eine Personaloffensive sowie einen massiven Ausbau der Kinderbetreuungsplätze, insbesondere in ländlichen Gegenden. „Wir wollen, dass Mütter und Väter selbst entscheiden können, wie lang sie beim Kind daheimbleiben wollen. Voraussetzung dafür ist aber, dass sie überhaupt zwischen A und B wählen können.“

Erst kürzlich hatte ÖVP-Arbeitsminister Martin Kocher eine Debatte losgetreten, wonach nur Vollzeitkräfte die vollen Sozialleistungen bekommen sollten. Salzburger SPÖ-Chef zeigt sich nach wie vor fassungslos über diesen Vorschlag: „Das ist weltfremd und obendrein eine Frechheit. Wie wärs, stattdessen die Kinderbetreuung auszubauen? Ganztags, und zwar überall.“



SPÖ

AM
23. APRIL

X
SPÖ

***Strompreis-Erhöhung
aussetzen, Gewinne
an die Kunden
auszahlen!***

X DAVID EGGER